

Gebetsbrief 11/2025

– «Liebt einander, so wie ich euch geliebt habe.» Joh 15,12 –

«Zufällig» erreicht Christus mit der Menge, die ihm folgte, genau in jenem Moment das Stadttor, als ein toter Junge hinausgetragen wird. Und es geschieht das Unfassbare: «Ich befehle Dir, junger Mann: Steh auf!» (Lk 7,14). Christus ist da, wo die Not am grössten ist. Er schickt auch uns als Seine Boten genau dorthin: zu den «Stadttoren» unserer Zeit, zu den Menschen, die in Not sind. Es ist kein Zufall, wenn wir heute von der Not «unserer» Schwangeren lesen. Gott vertraut uns diese Frauen an. Nehmen wir uns ihrer an, damit sie aufgerichtet werden und wieder aufstehen können. Damit sie ihre Kinder bald in die Arme schliessen und zurück in ihr Leben – ein gemeinsames Leben mit ihrem Kind – gesandt werden können.

Katja: Sie findet in ihrem Partner keine Unterstützung

Katja (29) lebt in einer Beziehung, die schon länger angespannt ist. Ihr Partner hat mit gesundheitlichen Problemen zu kämpfen und lässt seinen Frust oft an ihr aus. Nun ist Katja mit ihrem zweiten Kind schwanger. Sie kann sich wegen der Probleme in ihrer Partnerschaft ein weiteres Kind nicht vorstellen. Ihr Partner möchte das Baby gerne bekommen, lässt sie aber jetzt schon mit allen Verpflichtungen und Alltagsaufgaben alleine.

Bitte beten Sie:

- ✚ dass die beiden an den Herausforderungen gemeinsam wachsen und sich nicht entzweien.
- ✚ dass Katja einen emotionalen Zugang zu ihrem Baby findet und den Mut, es zu bekommen.
- ✚ dass die beiden auch ihr zweites Kind mit offenen Armen aufnehmen können.

Dunja: Sie hatte ihren Kinderwunsch aufgegeben

Dunja (31) hat mit ihrem Mann bereits eine kleine Tochter. Sie sind ein eingespieltes Team und geniessen es, dass ihre Tochter immer selbstständiger wird. Nach einer Zeit des erneuten Kinderwunsches hatte sich Dunja damit abgefunden, dass es für sie bei einem Kind bleibt. Nun ist sie überraschend schwanger geworden. Sie macht sich viele Sorgen und hat Angst, dass sie ihrer Tochter nicht mehr gerecht werden kann. Da sie auch der Beziehung zu ihrem Mann ein weiteres Kind nicht zutraut, denkt sie über eine Abtreibung nach.

Bitte beten Sie:

- ✚ dass Dunja die positiven Seiten ihres Kinderwunsches wieder in den Blick bekommt.
- ✚ dass ein gemeinsames Ja zum Kind auch die Beziehung der beiden wieder festigt.
- ✚ dass auch ihr zweites Kind leben darf.

Cara: Sie hat viele Sorgen

Cara (32) ist zum ersten Mal schwanger. Generell möchte sie gerne Kinder bekommen, aber jetzt empfindet sie es als falschen Zeitpunkt. Ihre Familie ist durch die Krankheit ihrer Mutter

sehr belastet. Cara selbst geht es psychisch seit längerer Zeit schlecht und auch die Beziehung zu ihrem Partner hat gelitten. Hinzu kommt die Sorge, dass sie durch Alkohol unwissentlich ihrem Kind geschadet haben könnte. Sie fühlt sich schuldig und es fällt ihr in dieser Krisensituation schwer, sich beruhigen zu lassen.

Bitte beten Sie:

- ✚ dass Cara durch ihr eigentliches Ja zum Leben jetzt Mut und Kraft findet.
- ✚ dass sie eine Stütze findet, um sich nicht von den Sorgen überwältigen zu lassen.
- ✚ dass Cara und ihr Partner aus den Krisen gestärkt hervorgehen und Ja zu ihrem Baby sagen.

Lisa-Marie: Ihre familiäre Situation ist herausfordernd

Lisa-Marie (38) ist Mutter zweier Kinder. Seit zwei Jahren führt sie eine innige Beziehung zu einem Mann, der selbst Kinder hat. Nun ist sie unerwartet schwanger. Vom Kopf her würde sie lieber an der momentanen Situation festhalten. Auch macht ihr zu schaffen, dass sich ihr Partner aufgrund der Umstände noch kein gemeinsames Kind vorstellen kann. Aber ihr Mutterherz sagt Ja zu dem Kind und sie überlegt, ob sie im Zweifelsfall auch alleine allen gerecht werden kann.

Bitte beten Sie:

- ✚ dass die schwierigen Umstände Lisa-Maries Mutterherz nicht zum Schweigen bringen.
- ✚ dass ihr Partner sich dem Gedanken an ein gemeinsames Kind öffnen kann.
- ✚ dass die beiden Ja sagen können zu dem Baby, das in ihr Leben treten will.

Larissa: Sie hat Angst um ihr Baby

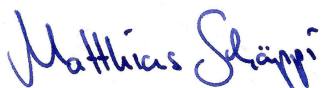
Larissa (42) hat bereits zwei Kinder im Teenager-Alter, ihr drittes Kind stillt sie gerade noch. Jetzt ist sie überraschend noch einmal schwanger geworden. Auch wenn sie das Kleine schon sehr liebt, macht sie sich viele Sorgen – vor allem, dass das Baby aufgrund ihres Alters und gesundheitlicher Probleme nicht gesund sein könnte. Da sie in den vergangenen Jahren einige Schicksalsschläge erlebt hat, könnte sie eine Diagnose kaum verkraften. Larissa hat sehr grosse Angst, weint oft aus Verzweiflung und findet innerlich nicht zur Ruhe.

Bitte beten Sie:

- ✚ dass Larissa ärztlich gut betreut wird und ihr Mut gemacht wird.
- ✚ dass sie sich durch die Beratung emotional gut aufgehoben fühlt und ruhiger wird.
- ✚ dass ihre Herzensstimme das letzte Wort hat und sie Ja zu ihrem Baby sagen kann.

Mit dankbaren Grüßen für Ihre treuen Gebete

Ihr



Matthias Schäppi

„Ich befehle Dir, junger Mann: Steh auf!“ (Lk 7,14)